

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 104 (1978)
Heft: 13

Buchbesprechung: Das neue Buch

Autor: Lektor, Johannes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Taschenbücher

Jeden Monat vergrössert der Deutsche Taschenbuch-Verlag sein riesiges Angebot um eine Reihe weiterer Titel. Folgende recht willkürliche Auswahl aus jüngsten Neuerscheinungen deuten das weite Spektrum der Sachgebiete dieses Angebotes an.

«Das Bevölkerungsgesetz» ist ein Buch, das 1798 von Th. R. Malthus in London veröffentlicht wurde, eine Abhandlung über die Gesetz-

mässigkeiten des Bevölkerungswachstums. Das Taschenbuch (dtv 6021) enthält – erstmal in deutscher Uebersetzung – den Urtext, der in unserer Zeit neue Beachtung findet in der Diskussion über die Grenzen des Wachstums und über die Bevölkerungsprobleme der Dritten Welt.

Als Band 4245 der wissenschaftlichen Reihe erschien «Grossstadt, Stadt-Land-Beziehungen, Massenkommunikation». Die Hälfte dieses Bandes dient der Definition des Begriffes «Massenkommunikation» sowie einer Ausdeutung seiner sozialen, ökonomischen, kulturellen und politischen Aspekte.

Der Band 2902, «Das Urteil von Nürnberg 1946», gibt den amtlichen Text des Urteils in deutscher Sprache wieder. Mag es seit 1946 mancherlei Einwände gegen das damalige Verfahren gegeben haben, – es

eröffnete eine neue Ära des Völkerrechtes: Staatsmänner und Militärs sollten bei zukünftigen Entscheidungen nicht mehr damit rechnen dürfen, dass ihre Taten ungestrafft bleiben, sondern dass sie auf die Erhaltung des Friedens, die Menschenrechte und die Achtung vor der Würde des Menschen verpflichtet werden.

In «Report einer guten alten Zeit» (Band 1290) legt Peter Lahmeyer auf fast 600 Seiten Zeugnisse und Berichte aus der Zeit zwischen 1750 und 1805 vor. Er zeigt uns jene Zeit, die im Rückblick heutiger Zeitgenossen «die gute alte» gewesen sein soll, recht ernüchternd, als eine Zeit nämlich auch, in der es keine Gleichheit vor dem Gesetz gab, wenig Chancen im Beruf und für die meisten keine Freizügigkeit.

Von leichterer Art sind drei weitere neue Titel: Salcia Landmanns

«Jüdische Witze. Nachlese 1960 bis 1976» – eine Ergänzung zu ihrem grossen Werk «Der jüdische Witz», ferner «Wahre Geschichten» von Blaise Cendrars, nämlich sieben makabre, heitere, triste, immer aber phantastische Erzählungen des 1887 in Neuenburg geborenen Autors, ergänzt mit einem Essay von Henry Miller.

Schliessen wir mit der Erwähnung von «Cartoons zum Verlieben» von Guillermo Mordillo. Der argentinische, in Paris arbeitende Cartoonist verzichtet auf kein Witzklischee, dem er nicht eine neue, verblüffende, komische Pointe abzugeben würde. Seine Zeichnungen kommen ohne Worte, selten aber ohne Hintersinn aus.

Johannes Lektor

182.001



SCHWEIZER MEISTER

Jeder dieser Produzenten ist ein Meister in Haushaltfragen. Und jeder weiss – als wasch-echter Schweizer – um die typisch schweizerischen Bedürfnisse. Und jeder produziert – als qualitätsbewusster Schweizer – ausschliesslich Geräte von aussergewöhnlicher Qualität. Schon aus diesen drei Gründen

sind ihre Geschirrwaschautomaten, Waschautomaten, Zentrifugen, Tumbler und Bügelautomaten das Beste, was sich der Schweizer Verbraucher wünschen kann.

Von Schweizern für Schweizer. Denn nichts liegt näher.

Besuchen Sie uns an der Muba 78, Halle 25, Stand 262.

Senden Sie mir gratis
 die Dokumentation über das Angebot
 der Schweizer Hersteller
 die VSW-Broschüre «Wäschepflege im Haushalt»

NS

Name _____
 Strasse _____

PLZ/Ort _____
 Coupon ausschneiden und einsenden an:
 VSW, Verband Schweizerischer Waschmaschinen-Fabrikanten, Sekretariat,
 Seefeldstrasse 7, 8008 Zürich

**Verband
Schweizerischer
Waschmaschinen-
Fabrikanten**

